

Anhang 1: Modulbeschreibungen

Modulübersicht

Modulnummer	Name des Moduls	LP
PHF BA Komm G 12	Kommunikations- und Medienwissenschaft – Grundlagen	12
PHF BA Komm I 12	Empirische Medien- und Kommunikationsforschung	12
PHF BA Komm J 12	Geschichte und Analyse der Medien	12
PHF BA Komm K 12	Organisationskommunikation	12
PHF BA Komm M 12	Fachpraktikum	12

Legende:

BA	Bachelorstudiengang
Komm	Kommunikations- und Medienwissenschaft
LP	Leistungspunkte
PHF	Philosophische Fakultät
S	Seminar
SWS	Semesterwochenstunden
Ü	Übung
V	Vorlesung
T	Tutorium

Modulbezeichnung	Kommunikations- und Medienwissenschaft – Grundlagen								
Modulnummer	PHF BA Komm G 12								
Modulverantwortlicher	Professur für Kommunikations- und Medienwissenschaft								
Sprache	Deutsch, Englisch								
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	6 SWS V/S (2 SWS): Theorie und Grundlagen der Kommunikations- und Medienforschung S/Ü (2 SWS): Aktuelle Themen und Forschungsfelder der Kommunikations- und Medienwissenschaft T (2 SWS): Tutorium begleitend zur Vorlesung								
Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> – Pflichtmodul der Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Kommunikations- und Medienwissenschaft (Zweifach), Zweifach Erziehungswissenschaften, – Masterstudiengang Medizinische Biotechnologie 								
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Einführung in die Fachinhalte; Grundlage für Folgemodule								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Termin des Moduls	Wintersemester, jährlich								
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind in der Lage Theorien und Befunde der Kommunikationswissenschaft und Medienwissenschaft einzuordnen und zu bewerten. Grundlegende Kenntnisse über Medien werden erworben.								
Lehrinhalte	Studierende setzen sich mit Begrifflichkeiten, Theorien und Forschungsansätzen der Kommunikations- und Medienwissenschaft auseinander. Die Lehrveranstaltungen zu diesem Modul beschäftigen sich mit Medienwirkungstheorien, Medientheorie, Theorien öffentlicher Kommunikation, Mediensoziologie, politische und ökonomische Strukturen, Medienwandel und neuen digitalen Medien								
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Studiengang (NC)								
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V), Übung (Ü), Tutorium (T), Selbststudium								
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td>Präsenz</td> <td style="text-align: right;">90 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium, einschließlich Vor- und Nachbereitung Präsenz</td> <td style="text-align: right;">150 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung/Prüfung</td> <td style="text-align: right;">120 h</td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td style="text-align: right;">360 h</td> </tr> </table>	Präsenz	90 h	Selbststudium, einschließlich Vor- und Nachbereitung Präsenz	150 h	Prüfungsvorbereitung/Prüfung	120 h	Gesamtarbeitsaufwand	360 h
Präsenz	90 h								
Selbststudium, einschließlich Vor- und Nachbereitung Präsenz	150 h								
Prüfungsvorbereitung/Prüfung	120 h								
Gesamtarbeitsaufwand	360 h								
Leistungspunkte	12 LP								
Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in den Seminaren und Übungen								
Art und Umfang der Prüfung	Klausur (90 Minuten)								
Regelprüfungstermin	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.								
Zugelassene Hilfsmittel	-								
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.								

Modulbezeichnung	Empirische Medien- und Kommunikationsforschung								
Modulnummer	PHF BA Komm I 12								
Modulverantwortlicher	Professur für Kommunikations- und Medienwissenschaft								
Sprache	Deutsch, Englisch								
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	6 SWS V/S (2 SWS): Methoden und Ergebnisse der Medien- und Kommunikationsforschung Ü/S (2 SWS): Methoden der Medienforschung T (2 SWS): begleitet durch Tutorien								
Zuordnung zu Curricula	Pflichtmodul der Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Kommunikations- und Medienwissenschaft (Zweifach)								
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Einführung in die Fachinhalte aus Sicht anderer Disziplinen; Grundlage für Folgemodule								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Termin des Moduls	Sommersemester, jährlich								
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziel des Moduls ist die Vermittlung der grundlegenden Kenntnisse über die Methoden der empirischen Kommunikations- und Medienforschung. Studierende sind der Lage kleinere eigene empirische Untersuchungen durchzuführen und kritisch mit empirischen Studien umzugehen. Die Studierenden können wissenschaftlich argumentieren und Arbeitsergebnisse öffentlich präsentieren. Befähigung zur kritischen Reflexion von Theorien und Befunden der Forschung.								
Lehrinhalte	Einführung in die Methoden der qualitativen und quantitativen empirischen Medienforschung, Überblick über die Ergebnisse der Mediennutzungsforschung und Medienrezeptionsforschung.								
Teilnahmevoraussetzungen	Absolvierung Modul „Komm G“								
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V), Übung (Ü), Tutorium (T), Selbststudium								
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table border="0"> <tr> <td>Präsenz</td> <td>90 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium, einschließlich Vor- und Nachbereitung Präsenz</td> <td>150 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung/Prüfung</td> <td>120 h</td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td>360 h</td> </tr> </table>	Präsenz	90 h	Selbststudium, einschließlich Vor- und Nachbereitung Präsenz	150 h	Prüfungsvorbereitung/Prüfung	120 h	Gesamtarbeitsaufwand	360 h
Präsenz	90 h								
Selbststudium, einschließlich Vor- und Nachbereitung Präsenz	150 h								
Prüfungsvorbereitung/Prüfung	120 h								
Gesamtarbeitsaufwand	360 h								
Leistungspunkte	12 LP								
Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in Seminaren und Übungen								
Art und Umfang der Prüfung	Hausarbeit (Bearbeitungsfrist 8 Wochen)								
Regelprüfungstermin	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.								
Zugelassene Hilfsmittel	Alle legalen Hilfsmittel.								
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.								

Modulbezeichnung	Geschichte und Analyse der Medien										
Modulnummer	PHF BA Komm J 12										
Modulverantwortlicher	Professur für Kommunikations- und Medienwissenschaft (Institut für Medienforschung)										
Sprache	Deutsch, Englisch										
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	4 SWS V/S (2 SWS): Geschichte der Medien Ü/S (2 SWS): Vertiefung Geschichte/Analyse der Medien										
Zuordnung zu Curricula	Pflichtmodul der Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Kommunikations- und Medienwissenschaft										
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Einführung in die Fachinhalte historischer und analytischer Sicht; Grundlage für Folgemodule										
Dauer des Moduls	1 Semester										
Termin des Moduls	jedes Semester (Sommer- und Wintersemester)										
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Ziel ist es die historische Entwicklung von Medien kritisch zu reflektieren. Brüche, Neuformungen von historisch einzuordnen. Entwicklung von Verständnis für die Vielfalt der Medien und Analyse von medialen Inhalten.										
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte der Medien - Medien und Gedächtnis, - Medien und Wissensvermittlung, - Medienanalyse, - Analyse einzelner Mediengenres 										
Teilnahmevoraussetzungen											
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V), Seminar (S), Übung (Ü), Selbststudium										
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Präsenz</td> <td style="text-align: right;">60 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium, einschließlich</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung Präsenz</td> <td style="text-align: right;">180 h</td> </tr> <tr> <td><u>Prüfungsvorbereitung/Prüfung</u></td> <td style="text-align: right;"><u>120 h</u></td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td style="text-align: right;">360 h</td> </tr> </table>	Präsenz	60 h	Selbststudium, einschließlich		Vor- und Nachbereitung Präsenz	180 h	<u>Prüfungsvorbereitung/Prüfung</u>	<u>120 h</u>	Gesamtarbeitsaufwand	360 h
Präsenz	60 h										
Selbststudium, einschließlich											
Vor- und Nachbereitung Präsenz	180 h										
<u>Prüfungsvorbereitung/Prüfung</u>	<u>120 h</u>										
Gesamtarbeitsaufwand	360 h										
Leistungspunkte	12 LP										
Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in Seminar und Übung										
Art und Umfang der Prüfung	Hausarbeit (Bearbeitungsfrist 8 Wochen)										
Regelprüfungstermin	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.										
Zugelassene Hilfsmittel	alle legalen Hilfsmittel										
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.										

Modulbezeichnung	Organisationskommunikation								
Modulnummer	PHF BA Komm K 12								
Modulverantwortlicher	Professur für Kommunikations- und Medienwissenschaft								
Sprache	Deutsch, Englisch								
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	6 SWS S/Ü (2 SWS) Interkulturelle Kommunikation S/Ü (2 SWS) Kommunikation in Organisationen und Institutionen S/Ü (2 SWS) Praxis der Medien								
Zuordnung zu Curricula	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichtmodul der Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Zweitfach Kommunikations- und Medienwissenschaft - Masterstudiengang Bildungswissenschaft 								
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Vertiefung und Anwendung der Fachinhalte; Grundlage für das Fachpraktikum								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Termin des Moduls	jedes Semester (Sommer- und Wintersemester)								
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Das Modul vermittelt Kenntnisse über Theorien und Praxisprobleme der interkulturellen Kommunikation, Einschätzung und Lösung interkultureller Situationen, kritische Reflexion öffentlicher und wissenschaftlicher Diskurse zum Themenfeld, Kenntnisse über die verschiedenen kommunikativen und medialen Berufsfelder, grundlegende Kompetenzen im praktischen Umgang mit Medien und Medienforschung.								
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung von Medienpraxis in einschlägigen beruflichen Feldern wie Organisationskommunikation, Marketing, Digitale Medien oder Öffentlichkeitsarbeit. Kommunikationsanalyse in interkulturellen Situationen - Hindernisse von und kulturelle Einflüsse auf interkulturelle Kommunikation - Kenntnisse über Aufbau und Funktionenweisen von Organisationen und deren außen und innen Kommunikation. 								
Teilnahmevoraussetzungen	Absolvierung der Module „Komm G“ und „Komm I“								
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V), Seminar (S), Übung (Ü), Selbststudium								
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Präsenz</td> <td style="text-align: right;">90 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium, einschließlich Vor- und Nachbereitung Präsenz</td> <td style="text-align: right;">150 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung/Prüfung</td> <td style="text-align: right;">120 h</td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td style="text-align: right;">360 h</td> </tr> </table>	Präsenz	90 h	Selbststudium, einschließlich Vor- und Nachbereitung Präsenz	150 h	Prüfungsvorbereitung/Prüfung	120 h	Gesamtarbeitsaufwand	360 h
Präsenz	90 h								
Selbststudium, einschließlich Vor- und Nachbereitung Präsenz	150 h								
Prüfungsvorbereitung/Prüfung	120 h								
Gesamtarbeitsaufwand	360 h								
Leistungspunkte	12 LP								
Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	Anwesenheitspflicht in Übung und Seminar								
Art und Umfang der Prüfung	Referat/Präsentation (30 Minuten)								
Regelprüfungstermin	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.								
Zugelassene Hilfsmittel	alle legalen Hilfsmittel								
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.								

Modulbezeichnung	Fachpraktikum								
Modulnummer	PHF BA Komm M 12								
Modulverantwortlicher	Professur für Kommunikations- und Medienwissenschaft								
Sprache	Deutsch, Englisch								
Präsenzlehre/Lehrveranstaltungen	Praktikum: Arbeitspraktiken im Medien und Kommunikationsberufen und dessen Analyse								
Zuordnung zu Curricula	Pflichtmodul der Grundlagenausbildung des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät, Teilstudiengang Kommunikation und Medienwissenschaften								
Beziehung zu Folgemodulen/ fachlichen Teilgebieten	Anwendung der erworbenen Fachinhalte								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Termin des Moduls	jedes Semester (Sommer- und Wintersemester)								
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Das Fachpraktikum dient der Verbindung zwischen Studium und Beruf und soll in einem angestrebten Berufsfeld eine Orientierung bieten. Dazu gehört insbesondere die Aneignung und Vertiefung anwendungsorientierter und professioneller Kompetenzen über Abläufe, institutionelle und soziale Strukturen in einem für Medien und Kommunikation typischen Berufsfeld. Das Fachpraktikum bietet die Gelegenheit, die im Studium erworbenen Kenntnisse praxisbezogen zu erweitern und anzuwenden.								
Lehrinhalte	Es ist ein sechswöchiges Praktikum (240 Stunden) in einem Unternehmen, einer Institution oder einer Organisation zu absolvieren.								
Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreiche Absolvierung der Module „Komm G“, „Komm I“								
Lehr- und Lernformen	Praktikum (P), Selbststudium								
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table border="0"> <tr> <td>Vorbereitung und Beratung</td> <td>40 h</td> </tr> <tr> <td>Praktikum (6 Wochen)</td> <td>240 h</td> </tr> <tr> <td>Praktikumsbericht</td> <td>80 h</td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td>360 h</td> </tr> </table>	Vorbereitung und Beratung	40 h	Praktikum (6 Wochen)	240 h	Praktikumsbericht	80 h	Gesamtarbeitsaufwand	360 h
Vorbereitung und Beratung	40 h								
Praktikum (6 Wochen)	240 h								
Praktikumsbericht	80 h								
Gesamtarbeitsaufwand	360 h								
Leistungspunkte	12 LP								
Prüfungsvorleistungen (Anzahl, Art, Umfang)	keine								
Art und Umfang der Prüfung	Praktikumsbericht in Form einer schriftlichen Arbeit (siehe Informationsblatt des Lehrstuhls Kommunikationswissenschaft zur Erstellung des Praktikumsberichtes) (Bearbeitungsfrist: 8 Wochen)								
Regelprüfungstermin	Der Regelprüfungstermin ist in der jeweils gültigen Prüfungsordnung festgelegt.								
Zugelassene Hilfsmittel	Alle legalen Hilfsmittel								
Bewertung	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Sie ist in der jeweils geltenden Prüfungsordnung geregelt.								